Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 1 (1915)

Heft: 13

Rubrik: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinsnachrichten.

Die "Vereinigung kath. Mittelschullehrer" hat am 3. März in Luzern im Hotel Union, eine Sitzung gehalten, wobei über verschiedene am letztjährigen Freiburger Ferienkurs gegebene Anregungen beraten wurde.

Am 4. März hielt daselbst der "Verwaltungsrat der Schweizers Schule" Sitzung. Eine umfangreiche Verhandlungsliste war in vorbereitender Sitzung aufgestellt worden. Die Konstituierung erfolgte in nachstehender Weise: P. Frowin Durrer O. S. B., Rektor in Engelberg, Präsident; Nat. Rat Oberst A. Erni, Altishosen, Vizepräsident; Kantonsrat Spieß, Tuggen, Kassier; Seminardirektor P. Die bolder, Schwyz-Rickenbach, Aktuar. Weiters zählt der Verwaltungsrat noch folgende Mitglieder: Univ. Prof. Dr. J. Beck, Freiburg, Frl. M. Reiser, Auw, A. Zingg, St. Fiden, Dr. Fuchs, Kheinselden, Dr. P. Veit Gasbient, Stans.

Der Verwaltungsrat behandelte nebst einer Reihe redaktioneller, technischer und anderer Fragen besonders die Werbearbeit für die Zukunft. Aus verschiedenen persönlichen Ersahrungen, Zuschriften usw. können wir feststellen, daß unsere bisherige Werbearbeit noch viel zu wenig beachtet worden ist. Mancherorts ist die Probenummer unbeachtet, gleichsam automatisch, einfach als Drucksache refüsiert worden; andere Adressen sind noch da und dort von uns übersehen worden, was bei den vorhandenen Schwierigkeiten gewiß nicht wunder nehmen darf.

Der Verwaltung grat richtet daher an alle Freunde und Leser des Blattes die höfliche Bitte, der Geschäftsstelle oder Schriftleitung empfehlen werte Adressen einzusens den, worauf sofort die unverbindliche Zusendung von Probenummern erfolgt.

Schweizer. kath. Volksverein. Mittwoch, den 17. März versammelte sich in Zürich im Zunsthaus zur "Waag" die Sektion für Erziehung und Untersricht. Den Mittelpunkt der Verhandlungen bildete ein trefflich orientierendes Reserat des HH. Seminardirektor Paul Diebolder über: "Erziehung und Unterricht an der schweiz. Landesausstellung in Vern 1914". Auf dringenden Wunsch der Sektionsmitglieder wird die instruktive und tiefgründige Arbeit in der "Schweizerschule" veröffentlicht und damit einem weiteren Kreise zugänglich gemacht werden. Eine Anregung, jene Ergebnisse der schweiz. Landesausstellung (Abteilung Erzieshung und Unterricht), welche für das kath. Unterrichtswesen spezielles Interesse bieten, in einer besonderen Publikation zusammenzustellen, wurde dem Sektionssvorstande zur besörderlichen Realisierung überwiesen.

In der sehr lebhaft benütten Diskussion begrüßten mehrere Redner auch die Anregungen der Vereinigung schweiz. kathol. Mittelschullehrer zur Sammlung der für die Landesausstellung hergestellten Materialien und zur Ausgestaltung der luzernischen permanenten Schulausstellung zu einem zentralschweizerischen pädagogischen Museum.

Am Nachmittag versammelte sich daselbst das Zentralkomitee des Volksvereins zu einer stark besuchten arbeitsreichen Sigung. Von den aus der Zentralkasse und

ber Leonhardsstiftung zur Verteilung kommenden Beiträge erwähnen wir folgende: Für Lehrer= und Lehrerinnenegerzitien Fr. 200; an das freie kath. Lehrerseminar in Zug Fr. 1000. Mit besonderer Genugtuung erwähnen wir aber hier den der "Schweizer=Schule" gewährten Beitrag von Fr. 200.

Nachdem der schweiz. kathol. Volksverein nunmehr auch das Protektorat über das Landeserziehungsheim Stella alpina übernommen, erfolgte in einer weitern Sitzung die Bestellung des Verwaltungsrates dieses Institutes, welches berufen ist auf dem Gebiete unseres katholischen Erziehungswesens eine längst empfundene Lücke auszufüllen.

Statistisches von unserer Krankenkasse.

@ 1111111	, , , , , ,		200 minutes 11 minutes 12 minutes
Rrankengelder:			Vermögensverhältnisse der Rasse:
1909	= Fr		$1909 = \mathfrak{Fr}.$ 756.05
1910	= "	224.—	1910= " 6439.76 Bermehrung
1911	= "	840	1911 = 7086.21 646.35
1912	= "	1424.—	1912 = 8030.90 944.69
1913	= "	612.—	1913 = "9893.30 1862.40
1914	= "	638.—	1914 = 12,076.80 2183.50
Auszahlunger	n F1	:. 3738	
Monatsbeiträge:			Mitglieberzuwachs:
1909	= Fr.	637.40	1909 = 25 Eintritte
1910	= "	1029.80	1910 = 19
1911	= "	1355.—	1911 = 10
1912	= "	1730.20	1912 = 18 "
1913	= "	2135.60	1913 = 12 "
1914	= ,	2545.55	1914 = 17

Reihenfolge der Kantone nach ihrer Mitgliederzahl: 1. St. Gallen, 2. Schwyz, 3. Luzern, 4. Unterwalden und Solothurn, 5. Thurgau und Zug, 6. Appenzell, Glarus und Freiburg, 7. Nargau, Graubünden und Schaffhausen. (14 Kantone.)

Mehr Schulnachrichten!

Ein Freund des Blattes schreibt uns: "Nach meiner Meinung würde das Organ nur gewinnen, wenn den etwas spärlich verstretenen Schuls und Lehrer vereins-Nachrichten etwas mehr Ausmerksamkeit geschenkt würde. Man möchte lesen, was in dieser und jener Sektion geleistet wird, um Anregung und neue Impulse zu erhalten. Ich bin überzeugt, daß manche Sektion unseres Bereins, deren Tätigkeit auf dem Gefrierpunkt angelangt ist, sich auch wieder eher aufrassen würde, wenn deren Mitglieder im Vereins-Organ die rege Tätigkeit anderer Sektionen versolgen könnten.

Sie werden jagen: "Ganz recht! Wir Redaktoren sind für solche Einsendungen dankbar; aber kommen müssen sie; wir können sie nicht aus der Luft greifen." Gewiß! Aber ich meine, es sollten im Vereins-Organe die Sektionen aufgefordert werden, Korrespondenten zu bestimmen, die über Sektions-

versammlungen und Schulangelegenheiten in ihrem Bereich turz und bündig ans Bereins-Organ zu referieren hätten."

Diese Anregung ist überaus dankenswert, und wir bitten alle Leser sie im Sinne einer dringlichen Aufforderung unsererseits entgegenzunehmen. Nur sei noch wiederholt: "Die Einsendungen müssen unbedingt furz und bündig gehalten sein. Wenig, aber gut! Kurz, aber oft!

Sollten diese "Schulnachrichten aus der Schweiz" uns in einer Weise zukommen, die eine öftere oder wöchentliche Einschaltung dieser Rubrik rechtser= tigte, so sind wir gerne dazu bereit.

Die Schriftleitung.

Da die heutige Nummer in anbetracht der Beilage "Bücherkatalog" nur 8 Seiten umfaßt, mußten die bereits gesetzten "Schulnachrichten" wegen Raummangel verschoben werden.

Die Schriftleitung.

Berantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner ber Schweiz.

Druck und Versand durch Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.

Haasenstein & Bogler in Luzern.

Inhrespreis Fr. 5.50 (Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Betitzeile 15 Rp.

Inferatenannahme durch

Rrankenkasse des Bereins katholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz.

Verbandspräsident: J. Desch, Lehrer, St. Fiben. Verbandskassier: A. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Junger, katholischer

Primar=Lehrer

patentiert, mit Zjähriger Prazis und prima Zeugnissen, fucht passenbe Stelle. Offerten sub Schw. 50 an Haasenstein & Bogler, Luzern.

Gasthof zum Storchen

Einsiedeln.

C. Frei.

Neue Lieder:

"Ins felb", Männerchor von J. Dobler, Musitbir. in Altborf, Dichtung von Fr. Hog in Zug. Patriot. Chor voll Kraft und Feuer. — "Ich liebe dich, mein heimatland", und "Frühlingsgruß", von B. Kühne, Musitbir. in Zug. 2 leichtere Männerchöre. — "De Früelig im Schwandhus", von Ig. Kronenberg, für gem. Chor. — Man verlange Gratispartituren.

Berlag Willi, Cham.

An der Schweiz. Landesausstellung in Bern 1914 prämiert

"m³ Klapp"

Anerkannt bestes Veranschaulichungsmittel in der Geometrie und zur Einführung in das metrische Mass- und Gewichtssystem. Prospekte durch **R. Jans**, Lehrer, **Ballwil.** 1

Käse! Käse!

Versende von 5 Kg. an guten fetten Räse — guten halbsetten Räse Wagerkäse — Tilsiter Prima Rochsett

zu billigen Tagespreisen.

A. Frei, Käseversand Unterägeri. (Kt. Zug)

Kollegium Maria-Kilf Schwyz.

Symnafium, Technisches und Handelsschule. Berkehrsschule. Eintritt auch nach Oftern. Borkurs für Schüler, welche dann im Ottober in den ersten Kurs einer der genannten Abteilungen eintreten wollen. Anmeldungen an das Rektorat.

300 Fleiszettel (je 100 Gut. Sehr gut. Bufrieden) à Fr. 1.25 bei Räber & Cie., Enzern.